



# Baumaßnahmen 2013



## Themen der Bürgerversammlungen

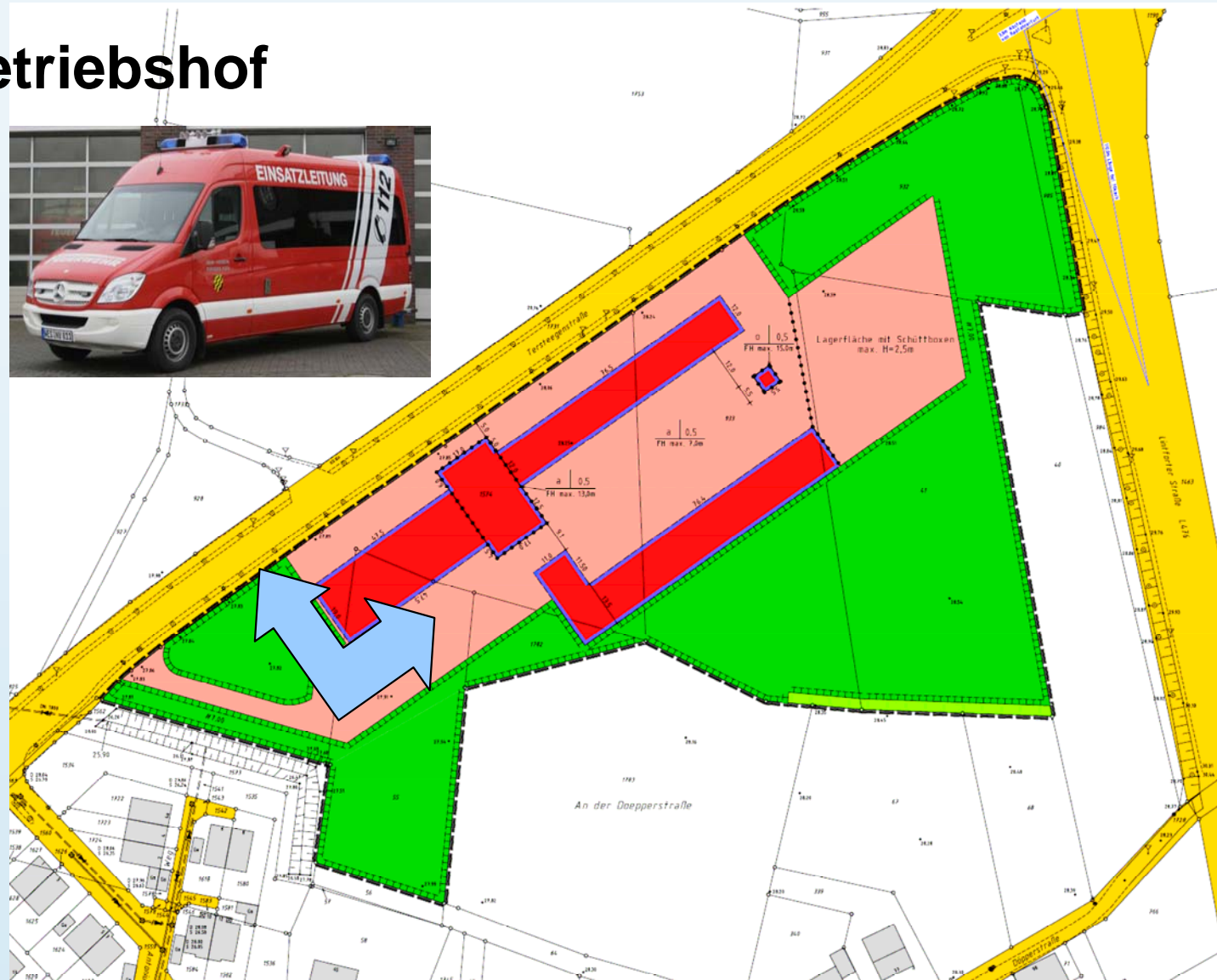
1. Neubau freiwillige Feuerwehr Vluyn und zentraler städtischer Baubetriebshof
2. Sanierung Schulsportanlage
3. Sanierung/Ausbau Gymnasium
4. Kindertageseinrichtungen, U-3-Plätze für Kinder
5. Abschluss der Brandschutzmaßnahmen an Grundschulen
6. Barrierefreier Umbau von Haltestellen
7. Neue Bebauung am Vluyner Platz



## Feuerwehr - Baubetriebshof

Erledigt:

- Bauleitplanung
- Baugenehmigung
- Hochbauplanung
- Ausschreibung
- Vergabeverfahren





## Feuerwehr - Baubetriebshof

- Vergabeverfahren: Rat beschloss Vergabe am 12.12.2012
- Baubeginn in 2013 geplant
- Baufertigstellung in 2014
- Ziel: Betrieb ab Sommer 2014





# Sanierung Schulsportanlage

Gesamtübersicht



**Geo 3 GmbH**  
Büro für Objektplanung  
Uedemer Straße 196  
47551 Bedburg-Hau  
Fon 02823 / 4 19 91-0  
Fax 02823 / 4 19 91-11  
www.geo3.de  
info@geo3.de



## Sanierung Schulsportanlage

- Schrittweise Sanierung der Sportanlage am Schulzentrum gemäß Beschluss des Rates vom 19.05.2010
- **Bauteil 1 – Wettkampfanlage**
  - Umwandlung der alten Tennen-Wettkampfanlage in eine moderne Sportanlage – Kunststoffbahnen, Weitsprung, Asphaltkleinspielfeld, Beachvolleyball und Naturrasenspielfeld
  - Inbetriebnahme aller Einrichtungen: Juni 2012
  - Nutzer: Schulen vormittags und früher Nachmittag, Vereinssport und „ungebundene“ Sporttreibende nachmittags und an den Wochenenden
  - Betreuung der Anlage nach Schulschluss durch Stadtsportverband



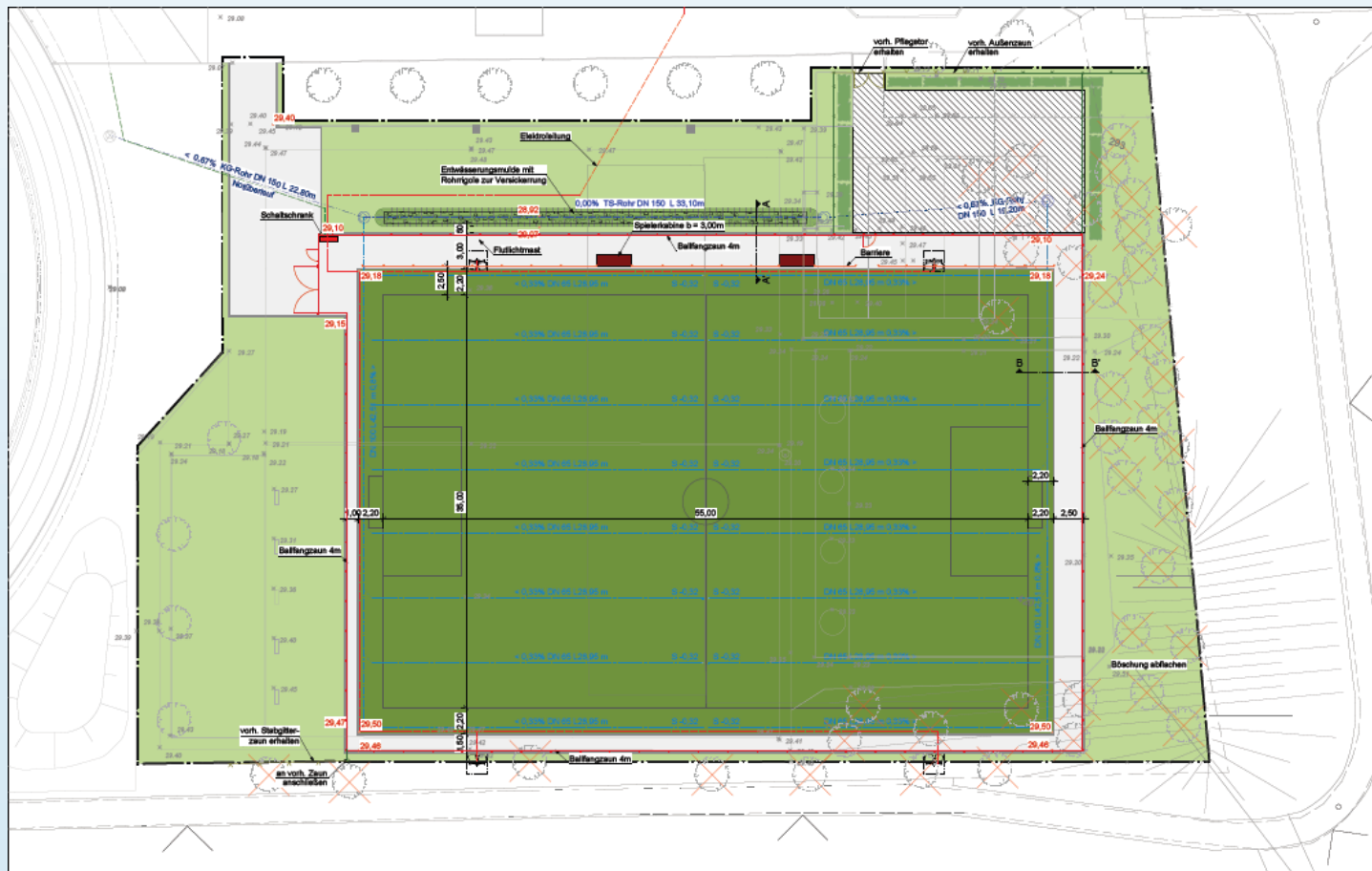
## Bauteil 2 – Kunstrasen-Kleinspielfeld

- Beginn der Arbeiten: Juni 2012
- Abschluß der Arbeiten: Dezember 2012
- Inbetriebnahme: mit Jahresbeginn 2013
- durch Ausführung als Kunstrasen-Spielfeld wird Nutzungsintensität erhöht: ca. 1.500 Stunden (und mehr) – zum Vergleich bei Naturrasen: ca. 800 Stunden
- Nutzer: Schulen vormittags und früher Nachmittag, Vereinssport und „ungebundene“ Sporttreibende nachmittags und an den Wochenenden
- Betreuung der Anlage nach Schulschluss durch Stadtsportverband



## Bauteil 2 – Kunstrasen-Kleinspielfeld

- Umwandlung des alten Basketballfeldes (Ersatz in Bauteil 1) in ein Kleinspielfeld für den Fußballsport







## Bauteil 3 – Rasenspielfeld

- Planung und Bau in Form einer Überarbeitung des vorhandenen Naturrasenplatzes war für 2013 beabsichtigt  
aber:

- räumliche Überschneidung mit dem Anbau Julius-Stursberg-Gymnasium
- Behinderung durch Baustellenverkehr
- angedachter Zusammenschluß der Fußballabteilungen  
-> Wunsch nach einer zentralen Sportanlage

daher:

- zeitliche Verschiebung des Ausbaus
- Ermittlung des aktuellen Bedarfs von Schulen und Vereinen
- darauf aufbauend Überplanung
- Umsetzung: nach Fertigstellung des JSG-Anbaus



## Modernisierung/ Um- und Ausbau JSG

- Ergebnis der Machbarkeitsstudie:
  - Gebäude ist sanierungsbedürftig, besonders die naturwissenschaftlichen Räume
  - Machbarkeitsstudie ist Ergebnis des Beteiligungsprozesses Schule, Elternschaft, Politik, Verwaltung, Technik
  - Neuschaffung von 1900 m<sup>2</sup> Bruttogeschossfläche, entspricht ca. 1520 m<sup>2</sup> Nettonutzfläche
  - strukturelle und energetische Sanierung des Bestands
  - Ausführung in sechs Bauabschnitten über ca. sechs Jahre
  - Gesamtkosten nach Grobkostenschätzung ca. 16,3 Mio. €

Bedarfsbeschluss vom BKS am 10.09.2012 gefasst





## Abschluss der Brandschutzmaßnahmen an den Grundschulen

Errichtung des zweiten baulichen Rettungsweges

u.a. Treppenanlagen, Fluchtausgangstüren





## Abschluss der Brandschutzmaßnahmen an den Grundschulen

Ausbau des zweiten  
baulichen Rettungsweges

u.a. Rettungswegkenn-  
zeichnung





## Abschluss der Brandschutzmaßnahmen an den Grundschulen

Errichtung einer Gefahrenmelde- und Sicherheitsbeleuchtungsanlage mit Sicherheitsstromversorgung





## Barrierefreier Umbau von Haltestellen 2012

- 10 Haltestellen wurden 2012 barrierefrei umgebaut
- helle taktile Leitelemente (Rippenplatten und Noppenpflaster)
- dunkle Begleitstreifen der Leitelemente für den farblichen Kontrast
- Anheben der Wartefläche (stufenlos)
- 16 cm hoher, taktiler Buskapstein für barrierefreie Zu- und Ausstiege
- Baukosten ca. 100.000 €
- VRR-Förderung 85 % der Baukosten





## Barrierefreier Umbau von Haltestellen 2013

Für 2013 wurde ein Förderantrag zum barrierefreien Umbau folgender Haltestellen eingereicht:

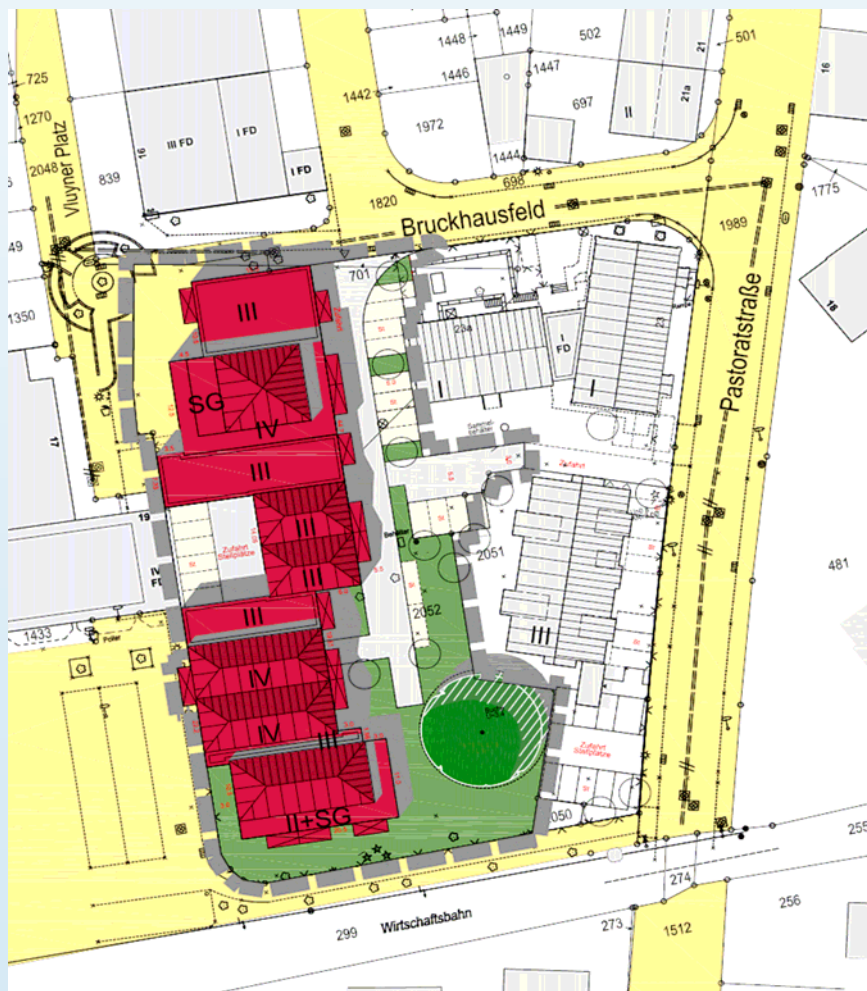
- Trox, beide Fahrtrichtungen
- Händelstraße, beide Fahrtrichtungen
- Roosenstraße, Fahrtrichtung Vluyn
- Etzoldplatz, Fahrtrichtung Vluyn







## Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 126, Bebauung zwischen Pastoratstraße und Vluyner Platz



### Bauabschnitt am Vluyner Platz

- Bebauung in zwei Bauabschnitten (barrierefreie Wohnungen, soziale Einrichtungen)
- Erschließung über Bruckhausfeld
- Fuß- und Radweg an der Bahntrasse bleibt



# **Danke für Ihre Aufmerksamkeit**

